



Beteiligungsbericht

2015

Stadt Schwelm
Fachbereich Finanzen

Vorwort

Mit dem Beteiligungsbericht 2015 kommt die Stadt Schwelm ihrer Verpflichtung aus § 117 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) in der zurzeit gültigen Fassung zur Berichterstattung über Ihre wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung, unabhängig davon, ob verselbständigte Aufgabenbereiche dem Konsolidierungskreis des Gesamtabchlusses angehören, nach. Gemäß § 49 Abs. 2 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) ist der Beteiligungsbericht dem Gesamtabchluss beizufügen.

Der formelle Gesamtabchluss zum 31.12.2015 liegt noch nicht vor. Daher wird der Beteiligungsbericht 2015 separat veröffentlicht.

Während der Gesamtabchluss die Jahresabschlüsse der Stadt und der wesentlichen verselbständigten Aufgabenbereiche konsolidiert, legt der Beteiligungsbericht indessen den Fokus auf die einzelnen Beteiligungen.

Gemäß § 52 GemHVO NRW sind im Beteiligungsbericht gesondert anzugeben und zu erläutern:

1. die Ziele der Beteiligung,
2. die Erfüllung des öffentlichen Zwecks,
3. die Beteiligungsverhältnisse,
4. die Entwicklung der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage,
5. die Leistungen der Beteiligungen, bei wesentlichen Beteiligungen mit Hilfe von Kennzahlen,
6. die wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde,
7. die Zusammensetzung der Organe der Beteiligungen,
8. der Personalbestand jeder Beteiligung.

Der vorliegende Beteiligungsbericht wurde unter den o.a. Vorgaben erstellt.

Darüber hinaus werden die Gremien der Stadt Schwelm unterjährig über wesentliche Entscheidungen und Entwicklungen in den Beteiligungsgesellschaften im Rahmen von gesonderten Informations- und Beschlussvorlagen unterrichtet.

Der Beteiligungsbericht ist als Beitrag zu einer größeren Transparenz kommunaler Beteiligungen an privatrechtlichen sowie öffentlich-rechtlichen Unternehmen und Einrichtungen anzusehen. Die Informationen erlauben eine bessere Einschätzung und differenziertere Beurteilung der gesamten wirtschaftlichen Lage der Stadt Schwelm.

Ausgewertet wurden die Geschäftsberichte 2015 der Gesellschaften. Der Bericht gliedert sich in zwei Teile. Im ersten Teil wird zur schnellen Information ein zusammenfassender Überblick gegeben, während der zweite Teil umfassende Einzelangaben zu den bestehenden Beteiligungen der Stadt Schwelm enthält.

Schwelm, 25.10.2016

Mollenkott
(Stadtkämmerin)

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>	
1	Beteiligungen der Stadt Schwelm (Stand: 31.12.2015)	1
1.1	Beteiligungsverhältnisse in € - Beträgen bzw. in Anteilen	2
1.2	Auswirkung auf die Haushaltswirtschaft der Stadt Schwelm	3
1.3	Ausblick über die Entwicklung	4
1.4	Erläuterung der Kennzahlen	4
2	Nichtwirtschaftliche Beteiligung	5
3	Gesellschaft für Stadtmarketing u. Wirtschaftsförderung Schwelm GmbH & Co. KG	5
3.1	Allgemeine Angaben	5
3.2	Ziele der Beteiligung	5
3.3	Beteiligungsverhältnisse	6
3.4	Beteiligungen des Unternehmens	6
3.5	Erfüllung des öffentlichen Zwecks	6
3.6	Organe der Gesellschaft	6
3.7	Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2015	7
3.8	Kennzahlen	7
3.9	Jahresabschluss 2013-2015	8
4	EN-Agentur Wirtschaftsförderung Ennepe-Ruhr GmbH	11
4.1	Allgemeine Angaben	11
4.2	Ziele der Beteiligung	11
4.3	Beteiligungsverhältnisse	13
4.4	Beteiligungen des Unternehmens	13
4.5	Erfüllung des öffentlichen Zwecks	13
4.6	Organe der Gesellschaft	13
4.7	Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2015	15
4.8	Kennzahlen	15
4.9	Jahresabschluss 2013-2015	16
5	Wirtschaftliche Beteiligung	19
6	Verkehrsgesellschaft Ennepe-Ruhr mbH	19
6.1	Allgemeine Angaben	19
6.2	Ziele der Beteiligung	19
6.3	Beteiligungsverhältnisse	20
6.4	Beteiligungen des Unternehmens	20
6.5	Erfüllung des öffentlichen Zwecks	20
6.6	Organe der Gesellschaft	21
6.7	Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2015	23
6.8	Kennzahlen	23
6.9	Jahresabschluss 2013-2015	24
7	AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs- Unternehmen Gevelsberg	27
7.1	Allgemeine Angaben	27
7.2	Ziele der Beteiligung	27
7.3	Beteiligungsverhältnisse	28
7.4	Beteiligungen des Unternehmens	28

7.5	Erfüllung des öffentlichen Zwecks	28
7.6	Organe der Gesellschaft	29
7.7	Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2015	30
7.8	Kennzahlen	31
7.9	Jahresabschluss 2013-2015	32
8	WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH	35
8.1	Allgemeine Angaben	35
8.2	Ziele der Beteiligung	35
8.3	Beteiligungsverhältnisse	36
8.4	Beteiligungen des Unternehmens	37
8.5	Erfüllung des öffentlichen Zwecks	37
8.6	Organe der Gesellschaft	37
8.7	Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2015	39
8.8	Kennzahlen	39
8.9	Jahresabschluss 2013-2015	40
9	Sonstige	43
10	Städtische Sparkasse zu Schwelm	43
10.1	Allgemeine Angaben	43
10.2	Ziele der Beteiligung	43
10.3	Beteiligungsverhältnisse	43
10.4	Beteiligungen des Unternehmens	43
10.5	Erfüllung des öffentlichen Zwecks	44
10.6	Organe der Gesellschaft	44
10.7	Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2015	45
10.8	Kennzahlen	45
10.9	Jahresabschluss 2013-2015	46
11	Technische Betriebe der Stadt Schwelm AöR	49
11.1	Allgemeine Angaben	49
11.2	Ziele der Beteiligung	49
11.3	Beteiligungsverhältnisse	49
11.4	Beteiligungen des Unternehmens	49
11.5	Erfüllung des öffentlichen Zwecks	50
11.6	Organe der Gesellschaft	50
11.7	Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2015	51
11.8	Kennzahlen	51
11.9	Jahresabschluss 2013-2015	52
12	Volkshochschulzweckverband Ennepe-Ruhr-Süd, Gevelsberg	55
12.1	Allgemeine Angaben	55
12.2	Ziele der Beteiligung	55
12.3	Beteiligungsverhältnisse	55
12.4	Beteiligungen des Unternehmens	55
12.5	Erfüllung des öffentlichen Zwecks	55
12.6	Organe der Gesellschaft	56
12.7	Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2015	57
12.8	Kennzahlen	57
12.9	Jahresabschluss 2013-2015	58

Volkshochschulzweckverband Ennepe-Ruhr-Süd, Gevelsberg
Ergebnisrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015

Ertrags- und Aufwandsarten	31.12.2015 EUR	31.12.2014 EUR	31.12.2013 EUR
Zuwendungen und allgemeine Umlagen			2.286.323,00
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.537.593,88	2.519.594,39	253.207,00
Privatrechtliche Leistungsentgelte / sonst. ord. Erträge			10.183,43
2. Sonstige betriebl. Erträge	41.225,18	18.051,16	42.049,79
Ordentliche Erträge (Umsatzerlöse + sonst.betr. Erträge)	2.578.819,06	2.537.645,55	2.591.763,22
3. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen /Materialaufwand	589.543,05	544.692,33	516.903,88
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	1.021.247,11	1.064.833,36	1.630.010,25
b) Versorgungsaufwendungen	580.522,25	530.966,81	0,00
5. Bilanzielle Abschreibungen	28.171,27	47.611,91	35.827,44
6. Sonstige ordentliche Aufwendungen	447.599,55	390.104,41	412.341,59
Ordentliche Aufwendungen	2.667.083,23	2.578.208,82	2.078.179,28
7. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit /Betriebsergebnis	-88.264,17	-40.563,27	513.583,94
8. Finanzerträge	1.096,06	3.396,12	4.521,94
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00
9. Finanzergebnis	1.096,06	3.396,12	4.521,94
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-87.168,11	-37.167,15	1.202,00
11. Außerordentliche Erträge	29,00	0,00	0,00
12. Außerordentliche Aufwendungen	658,51	0,00	0,00
13. Außerordentliches Ergebnis	-629,51	0,00	0,00
14. sonstige Steuern	152,00	152,00	152,00
15. Jahresfehlbetrag/ Jahresergebnis	-87.949,62	-37.319,15	1.050,00
16. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-37.319,15	0,00	0,00
17. Entnahme aus der Kapitalrücklage	37.319,15	0,00	0,00
18. Bilanzverlust	-87.949,62	0,00	0,00